

<b>Protokoll:</b>	<b>Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	271
		<b>TOP:</b>	20
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	839/2019
		<b>GZ:</b>	SI
<b>Sitzungstermin:</b>	17.10.2019		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	OB Kuhn		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Frau Sabbagh / pö		
<b>Betreff:</b>	<b>Ermächtigung zur Beschäftigung von Personal im Sachgebiet Städtische Wohnungsnotfallhilfe beim Sozialamt zur präventiven Wohnraumsicherung für Familien (Verlängerung von drei Monaten)</b>		

Vorgang: Sozial- und Gesundheitsausschuss vom 23.09.2019, öffentlich, Nr. 134  
 Verwaltungsausschuss vom 16.10.2019, öffentlich, Nr. 481  
 jeweiliges Ergebnis: einstimmige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Soziales und gesellschaftliche Integration vom 03.09.2019, GRDRs 839/2019, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Das Sozialamt wird ermächtigt, die derzeit entsprechend GRDRs 254/2017 "Ermächtigung zur Beschäftigung von Personal im Sachgebiet Städtische Wohnungsnotfallhilfe beim Sozialamt zur präventiven Wohnraumsicherung für Familien" bis 31.12.2019 befristeten Arbeitsverträge der Mitarbeiter/-innen mit einem Beschäftigungsumfang von insgesamt 100 % einer Vollzeitkraft in Entgeltgruppe S 12 TVöD im Sachgebiet Städtische Wohnungsnotfallhilfe für die Nachbetreuung von Familien und Alleinerziehenden im Interesse einer nachhaltigen Wohnraumsicherung um drei Monate bis zum 31.03.2020 zu verlängern.
2. Die Finanzierung der Personal- und Sachkosten in Höhe von höchstens 16.000 EUR erfolgt durch die bis zum formalen Projektende nicht verbrauchten Mittel der Vector Stiftung, Stuttgart.

3. Die Verwaltungsgemeinkosten in Höhe von 4.687,50 EUR für weitere drei Monate werden aus vorhandenen Mitteln des Teilhaushalts 500 - Sozialamt, Kontengruppen 420 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, 440 - Sonstige ordentliche Aufwendungen und 481 - Aufwendungen für interne Leistungen, getragen.

OB Kuhn stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Sabbagh / pö

## Verteiler:

- I. Referat SI  
zur Weiterbehandlung  
Sozialamt (5)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat AKR  
Haupt- und Personalamt
  4. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  5. GPR (2)
  6. Rechnungsprüfungsamt
  7. L/OB-K
  8. Hauptaktei
  
- III.
  1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  2. CDU-Fraktion
  3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
  4. SPD-Fraktion
  5. FDP-Fraktion
  6. Fraktion FW
  7. AfD-Fraktion
  8. Fraktionsgemeinschaft PULS